

# MICHAELI SCHULE KÖLN / FREIE WALDORFSCHULE

VORBERGIRGSWALL 4 - 8  
50677 KÖLN  
TEL. 0221 – 923591-0  
FAX 0221 – 923591-13  
info@michaeli-schule-koeln.de  
www.michaeli-schule-koeln.de

---

Im Februar 2022

Liebe Eltern,

wir, die Mitglieder des Arbeitskreises Inklusion, heißen Sie ganz herzlich an der Michaeli Schule willkommen.

Die Michaeli Schule ist eine Schule mit inklusivem Konzept. Inklusion kann jedoch nur dann gelingen, wenn ALLE Akteure unserer Schulgemeinschaft mitmachen: Lehrkräfte, Schülerinnen und Schüler, Schulbegleitungen, Mitarbeitende der OGTS, die Kolleginnen und Kollegen aus der Verwaltung, Therapeut\*innen an unserer Schule und natürlich auch die Eltern. Wir alle gestalten – mehr oder weniger aktiv, mehr oder weniger bewusst – unsere Schule mit. Diese enge Kooperation aller Akteure liegt uns sehr am Herzen. Wir setzen uns dafür ein, dass wir uns als Schulgemeinschaft verbinden, eine gemeinsame Vision von Inklusion teilen und diese im Schulalltag leben.

Inklusion geht für uns weit darüber hinaus, alle Kinder gemeinsam zu unterrichten, sprich Kinder mit und Kinder ohne diagnostiziertem Förderbedarf. Es geht um die Kompetenz, mit menschlichen Unterschieden umzugehen und im Alltag Diskriminierungen jeder Art entgegenzutreten. Es geht darum, voneinander zu lernen, und um das wertschätzende gemeinschaftliche Miteinander. Es geht letztlich um nichts Geringeres als um die Frage: „Wie wollen wir eigentlich zusammenleben und wie unsere Gesellschaft zukunftsfähig gestalten?“

Schule wächst fortwährend und kann niemals fertig sein. Wir brauchen einen guten Austausch und immer wieder neue kreative Wege, passend für jede Klasse und passend für jedes Kind. Fühlen Sie sich herzlich willkommen an der Michaeli Schule und fühlen Sie sich herzlich eingeladen, Ihre und unsere Schule mitzugestalten.

Zunächst ist es wichtig, dass Sie sich in dieser Zeit des Übergangs gut an unserer Schule zurechtfinden. Bitte sprechen Sie uns sehr gerne an, wenn Sie allgemeine Fragen zum Schulalltag, zur Organisationsform der Schule, ganz konkrete Fragen zum Beispiel zum Poolmodell oder vielleicht Fragen, die besondere Bedürfnisse Ihres Kindes betreffen, haben. Uns ist an dieser Stelle wichtig, Brücken zu bauen und von Anfang an einen persönlichen Austausch zu pflegen.

Wir freuen uns auf Sie als neue Mitglieder unserer Schulgemeinschaft und wünschen Ihnen und Ihrem Kind von ganzem Herzen einen gelungenen Start an unserer Schule.

Für den Arbeitskreis Inklusion  
Barbara Lehmann  
[koordination-ak-inklusion@michaeli-schule-koeln.de](mailto:koordination-ak-inklusion@michaeli-schule-koeln.de)

Bitte finden Sie auf der Rückseite einige von der Projektgruppe zusammengestellte Gedanken zum Verständnis von Inklusion...

## **„Ist das Inklusion oder kann das weg?“**

Inklusion steht im Index (für Inklusion) für eine Weiterentwicklung von Schule und Gesellschaft nach inklusiven Werten. Sie ist verbunden mit demokratischer Teilhabe in der Schule und darüber hinaus. Es geht nicht um einen Teilbereich von Bildung, der mit bestimmten Kindern und Jugendlichen zu tun hat. Es geht darum, Entwicklungen so zu gestalten, dass sie das Lernen und die Teilhabe aller unterstützen: der Kinder, Jugendlichen und ihrer Familien, des Schulpersonals und der Mitglieder der Schulgremien sowie der Menschen aus dem Umfeld der Schule.

Wenn Inklusion nur auf Menschen mit Beeinträchtigung bezogen wird, suggeriert das, die Ausgrenzung die diese Menschen erleben, sei nicht sozialer Art, sondern entstehe ganz natürlich durch die Beeinträchtigung. Jedoch sind alle Formen von Inklusion und Ausgrenzung sozialer Art, da sie aus der Interaktion zwischen Menschen und ihrem Umfeld entstehen.

Inklusion ist ein Prozess, der nie abgeschlossen ist. Es ist ein Teil dieses Prozesses, die Beschränkungen für Teilhabe und Lernen nach und nach gemeinsam aufzudecken und zu beseitigen. Es ist immer ein positiver Schritt, Barrieren zu entdecken und Pläne zu entwickeln, wie man sie abbauen kann.

*Die Textauszüge oben stammen aus dem „Index für Inklusion – Ein Leitfaden für Schulentwicklung“. Tony Booth, Mel Ainscow. Beltz Verlag Weinheim und Basel. Herausgegeben, neu übersetzt und adaptiert für deutschsprachige Bildungssysteme von B. Ackermann, D. Amirpur, M.L. Braunsteiner, H. Demo, E. Platte, A. Platte (2019). Seiten 31, 32, und 56.  
Die Überschrift stammt von Barbara Lehmann, die findet, dass eine Portion Humor das Leben schöner macht und auch unsere Schule.*

## **Weitere persönlich ausgewählte Gedanken zum Thema...**

...letztlich geht es dabei um das wichtigste Fach für unser Leben: Das Zusammenleben...  
Pablo Pineda aus „Eine Schule für alle“ Materialien zum Kongress 2017

...wenn hier jemand nicht klarkommt, dann ist das nicht nur sein eigenes, individuelles Problem, sondern eine Herausforderung an die Haltung der Schule als gesellschaftlicher Mikrokosmos...  
aus: Interview mit H. Siegert, Regisseur von „Klassenleben“ und „Kinder der Utopie“

...es war zu spüren, dass in der Schulzeit etwas sehr, sehr Wertvolles angelegt worden war...  
Siegfried und Monika Cremers, Mitgründer der Michaeli Schule, zu „Kinder der Utopie“